

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

54 (24.2.1887) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 54. Erstes Blatt.

Donnerstag den 24. Februar

1887.

31.

S a d u n g.

Nr. 1762. Mechaniker Ferdinand Knoll von Herzheim, zuletzt hier wohnhaft, wird beschuldigt, daß er als Wehrmann der Landwehr ohne Erlaubniß ausgewandert ist, Uebertretung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuchs.

Derfelbe wird auf Anordnung des Großherzoglichen Amtsgerichts hier selbst auf

Samstag den 2. April 1887, Vormittags 1/2 9 Uhr,

vor das Großherzogliche Schöffengericht dahier zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach §. 472 der Strafprozeßordnung von dem Kgl. Bezirkskommando zu Karlsruhe ausgestellten Erklärung verurtheilt werden.

Karlsruhe, den 18. Februar 1887.

Stals,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

A u f r u f.

21. Der Badische Frauenverein beabsichtigt, im Laufe des Monats März in seiner Vereins-Halle in Karlsruhe einen neuen Kurs zum Unterricht in der Krankenpflege für solche Jungfrauen zu eröffnen, welche eine sorgfältigere Erziehung und bessere Schulbildung genossen haben und dadurch die Grundlage mitbringen, um durch fachliche Ausbildung und praktische Ausübung des Krankenwärtnerinnen-dienstes mit der Zeit die Befähigung zum Dienste der Oberwärtnerinnen zu gewinnen.

Der Kurs ist zunächst für solche bestimmt, welche sich der Krankenpflege im Verbanne des Vereins berufsmäßig widmen wollen, soweit der Platz reicht können aber auch Schülerinnen aufgenommen werden, welche die erworbenen Kenntnisse bereits in ihren privaten Kreisen verwenden wollen. Nach beendigtem theoretischen Unterricht werden die Schülerinnen zur praktischen Ausbildung in Spitälern überwiesen; sie können nach absolvirter Lehrzeit Verwendung als Vereinskrankwärtnerinnen gegen den sachgemäßen Gehalt und später, wenn sie sich bewähren, Anstellung als Oberwärtnerinnen erwarten. Die Unterweisung ist unentgeltlich. Für Kost und Wohnung sind während der auf 3 Monate berechneten Lehrzeit täglich 1 M. und bei der Aufnahme 10 M. zu entrichten. Denjenigen, welche in den Verband eintreten und demselben wenigstens während 2 Jahren ihre Dienste als Krankenwärtnerinnen gewidmet haben, werden die für den Lehrkurs bezahlten Kosten zurückerlegt werden. Solchen Frauen und Jungfrauen, welche lediglich den theoretischen Unterricht besuchen wollen, kann dies gegen Entrichtung der Tage von 10 M., soweit der Platz reicht, gestattet werden.

Karlsruhe, den 14. Februar 1887.

Badischer Frauenverein Abtheilung III für Krankenpflege.

Spar- u. Vorschuß-Verein Mühlburg.

(Eingetragene Genossenschaft).

Die Mitglieder der Genossenschaft werden hiermit zu einer

Außerordentlichen General-Versammlung

auf **Donnerstag den 24. Februar d. J.,** Abends 8 Uhr, in das „Gasthaus zum Hirsche“ hier freundlichst eingeladen.

Tagesordnung:

1. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes aus dem Geschäftsjahr 1886.
2. Abänderung der §§. 4, 12 und 26 b der Vereinsstatuten.
3. Entgegennahme etwaiger Anträge.

Karlsruhe-Mühlburg, den 19. Februar 1887.

Der Aufsichtsrath.

33.

Fahrnißversteigerung.

Donnerstag den 24. Februar l. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Akademiestraße 9 im 2. Stock nachverzeichnete, zum Nachlaß der Frau Elisabethe Lüder Wittve gehörigen Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Frauenkleider, Bettwerk, Weißzeug, 2 Kanapees, 3 Fauteuils, 2 Kommoden, 2 Schifffonniere, 3 zweithürige Schränke, 1 Schreibtisch, 1 Waschkommode, 2 Nachttische, 1 Pfeilerschrankchen, verschiedene Tische und Stühle, 1 eiserner Herd, Küchengeräthe und verschiedener Hausrath; ferner neu: 1 eichenes Büffet, 1 Pfeilerschrankchen, 1 Toilettespiegel, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 20. Februar 1887.

F. Annab, Waisenträger.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 24. Februar l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich Bahrengasse 44 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

1 Kommode und 1 Wagen (Landauer).

Karlsruhe, den 22. Februar 1887.

Sauter, Gerichtsvollzieher.

Versteigerungs-Ankündigung.

Donnerstag den 24. Februar 1887,

Vormittags 10 Uhr,

versteigere ich hier im Auftrage des Herrn Don-

cker öffentlich gegen Baarzahlung:

1 große Parthie Schlag- und Brennholz, Haussteine und Holztreppen, sowie eine ordentliche Anzahl Fenster und Thüren mit Füllungen.

Zusammenkunft im Gasthaus zum Nebstock, Ecke der Kaiser-Allee und Umlandstraße.

Karlsruhe, den 19. Februar 1887.

Häffner, Gerichtsvollzieher.

Holzversteigerung.

Aus Groß. Fasanengärten werden versteigert

Freitag den 25. ds. Mts.:

3 Stämme Eichen II. und III. Gl., 2 Buchen, 2 Kiefern, 2 Ahorn, 2 Nischen, 2 Tannen, Kuchholzstämme, 4 Ster eichen Scheitholz II. und III. Gl., 48 Ster Buchen und gemischtes Prügelholz,

14 Ster eichen Stumpenholz, 2400 Stück gemischte Wellen.

Zusammenkunft früh 9 Uhr im Sichel am Fasanengartenthor.

Karlsruhe, den 17. Februar 1887.

33. Groß. Fasanerie-Verwaltung.

Holzversteigerung.

22. Aus Groß. Hardtwalde werden mit Borgfrist bis 1. November d. J. versteigert:

Samstag den 26. d. M.

aus Abth. V. 6 Junge Eichen:

703 Ster forlenes Prügelholz,

31300 Stück forlene Wellen.

Die Zusammenkunft ist früh 10 Uhr auf der Friedrichsbaler Allee an der Stutenier Querallee.

Karlsruhe, den 18. Februar 1887.

Groß. Hof- und Jagdamt Friedrichsthal.

von Merbart.

Scheibhardt.

Frucht-Versteigerung.

21. Nächsten **Donnerstag den 3. März d. J.,** Nachmittags 3 Uhr, werden auf der Hofdomäne Scheibhardt bei Karlsruhe 300 Zentner Roggen 1. Qualität in Krofen à 50 Zentner einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wozu Kaufliebhaber eingeladen sind.

Scheibhardt, den 23. Februar 1887.

Groß. Gutsverwaltung.

Langenstein.

Wohnungen zu vermieten.

* Durlacherstraße 2 ist ein großes Zimmer mit Küche und Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— Herrenstraße 16, zunächst der Kaiserstraße, sind 3 elegante, der Neuzeit entsprechende Wohnungen von je 6 Zimmern und sonstigem Zugehör sofort oder auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Querbau, 2. Stock.

— Hirschstraße 44 ist eine freundliche Mansardenwohnung, nach der Straße gehend, von 2 großen Zimmern, Küche und Keller mit großem Vorplatz auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

* Hirschstraße 63 ist eine elegante Wohnung (Bel-Etage) von 4 Zimmern, Mansardenzimmern, Badecabinet, Speisekammer etc. per 23. April zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

* 52. Hirschstraße 86 ist auf den 23. April eine elegante Wohnung zu vermieten, bestehend aus 3 großen Zimmern, Glasveranda, Badecabinet, Küche und Speisekammer, dies alles unter Glasabschluss; ferner dazu gehörend 1 Mansarde und Kellerabtheilung. Gas- und Wasserleitung im Hause. Näheres im 2. Stock.

— Kaiserstraße 19, bei der Dragonerkaserne, ist im 2. Stock eine schöne, freundliche Wohnung von 6 Zimmern, dabei Salon mit Balkon, Küche, Mansarde und Keller nebst allem übrigen Zugehör auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Laden.

— Kaiserstraße 19 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller nebst Benutzung der Waschküche und des Trockenspeichers, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Kaiserstraße 167, über 3 Treppen, ist eine elegant ausgestattete Wohnung, bestehend aus

6 Zimmern, Badezimmer, Küche und Zugehör, per sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre rechts.

Kaiserstraße 167, vier Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern (zwei nach der Straße gehend), Küche und allem Zugehör an ruhige Leute billigt per sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre rechts.

3.1. Karlstraße ist eine Hochparterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, auf das Eleganteste eingerichtet, auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Karlstraße 40 im 2. Stock. Einziehen Nachmittags zwischen 3 und 5 Uhr.

*2.2. Leopoldstraße 33 ist eine sehr schöne, freundliche Wohnung von 6 ausnahmsweise großen Zimmern, Alkov, Mansarde, Keller nebst allem übrigen Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres parterre.

*3.3. Leopoldstraße 34 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, Badezimmer zc. und Zugehör auf 23. April oder früher zu vermieten.

*2.2. Luisenstraße 21 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Marienstraße 1 sind 2 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im unteren Stock.

*2.1. Schützenstraße 83 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

— Steinstraße 27 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Dachkammer auf den 23. April zu vermieten. Dieselbe hat Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung und Dienststiege. Mietpreis 650 Mark. Nähere Auskunft im 1. Stock daselbst.

— Werderstraße 69 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Preis 400 M. Näheres parterre.

— Westendstraße 32 ist wegen Wegzug der 2. Stock, bestehend in 8—10 Zimmern, Veranda, Badzimmer, Küche, Speisekammer, Kellern und Antheil an Waschlüche u. Trockenraum, auf 23. April zu vermieten. Auf Verlangen auch Stallung für 3—4 Pferde, Burschenzimmer und Remise. Einziehen von 2—4 Uhr. Näheres zu erfragen Westendstraße 26 im Hinterhaus.

— Wielandstraße 28 ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und im 3. Stock eine solche von 2 Zimmern, beide mit Glasabschluß und allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Anzufragen Ruppurrerstraße 10 im 1. Stock.

— Wilhelmstraße 9 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, worunter ein größerer Saal, elegant ausgestattet, Küche u. s. w., auf den 23. April zu vermieten.

*2.1. Zähringerstraße 15 ist eine schöne Wohnung von 3—4 Zimmern im 2. Stock auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Mühlburger Allee 15 und 15a, Ecke der Schirmerstrasse (Hardtwaldstadtheil), sind auf 23. April d. J. noch einige Stockwerke von je 5 geräumigen, aufs Eleganteste ausgestatteten Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau im Hofe, Vormittags von 9—12 und Nachmittags von 2—5 Uhr.

— In meinem Neubau Ruppurrerstraße 48 habe zu vermieten:

1. Laden mit Wohnung von 3 Zimmern. Ad. Meiß, Ruppurrerstraße 18.

3.2. Eine kleine Wohnung ist an solide, zahlungsfähige Leute auf 23. April zu vermieten: Luisenstraße 71.

2.2. Eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, ist im 2. Stock des Vorderhauses Kaiserstraße 105 auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Eine freundliche Wohnung von 5 großen Zimmern, Speisekammer, Küche, Keller, 2 Mansarden und allen übrigen Erfordernissen, mit Gas- und Wasserleitung versehen, ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Akademiestraße 43, parterre.

Wohnungen zu vermieten:

6.5. Hirschstraße 67 sind der 1. Stock mit 4 Zimmern und der 2. und 3. Stock mit je 5 Zimmern, Badezimmer zc. sofort oder auf 23. April zu vermieten; die Wohnungen sind aufs Schönste, der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres Spitalstraße 48.

3.3. **Zwei Wohnungen,** beide im 2. Stock, die eine von 2 Zimmern, die andere von 3 großen Zimmern, beide mit Mansarden sammt allem Zugehör (Glasabschluß), sind auf 23. April zu vermieten: Werderstraße 59.

Zu vermieten.

4.3. In unsern Häusern, Kaiser-Allee, sind zu vermieten:

- a. eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Schwarzwasserkammer zc. per sofort beziehbar;
 - b. vier Wohnungen von je 3 großen Zimmern, Badezimmer zc. auf 23. April.
- Näheres im Bureau Ruppurrerstraße 16.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.3. In einem Neubau ist auf April ein geräumiger, schöner Laden mit 3 Zimmern und Mansarde sowie allem sonstigen Zugehör zu vermieten. Näheres Werderstraße 59.

Ein Laden

mit Wohnung in bester Lage (Kaiserstraße, Schattenseite), welches zu jedem Geschäft sich eignet, ist per 23. April oder auch früher zu vermieten. Schriftliche Anfragen erbitet man unter Chiffre K. Nr. 25 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Wohnungs-Gesuche.

— Auf 23. Juli wird eine freundliche Wohnung von 5—6 Zimmern nebst Zugehör in Mitte der Stadt zu mieten gesucht. Offerten unter Chiffre N. N. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* In der Nähe des Polytechnikums wird eine Wohnung von 2—3 Zimmern mit Zugehör für 23. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man Wilhelmstraße 35 im 2. Stock des Hinterhauses abzugeben.

* Eine kleine Familie (Mutter und Tochter) sucht auf 23. April eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Mansarde zc., event. auch 3 Zimmer, um eines vermieten zu können. Angebote bittet man unter F. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche wird für eine kleine Familie sofort gesucht. Gest. Offerten wollen im Kontor des Tagblattes unter V. G. abgegeben werden.

Eine Wohnung, bestehend in 2—3 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, wird gegen monatliche Vorauszahlung des Mietzinses zum sofortigen Bezug oder auf 1. März zu mieten gesucht. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter Chiffre K. 50 entgegen.

Gesuch.

2.1. Es wird eine freundliche Wohnung von 6—7 Zimmern und allem weiteren Zugehör mit Wasserleitung und womöglich Garten in angenehmer Lage, wenn auch außerhalb der Stadt, sofort zu mieten gesucht. Gest. Offerten werden zur Weiterbeförderung mit Preisangabe unter Chiffre Sch. Nr. 10 verschlossen an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Auf 15. März oder 1. April ist ein sehr schönes, elegant möbliertes Zimmer an einen feinen Herrn zu vermieten: Belfortstraße 14, parterre.

3.3. Ein schön möbliertes Parterrezimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, ist auf 1. März zu vermieten. Näheres Hirschstraße 44, parterre.

* Waldstraße 53, am Ludwigsplatz, ist ein freundliches, zweifensstriges, auf die Straße gehendes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Zirkel 19 ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Parterrezimmer mit zwei Kreuzböden und eines mit 1 Kreuzbock, jedes besonders, sofort oder später zu vermieten. Näheres ebener Erde daselbst.

* Herrenstraße 56 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres parterre.

* Nowack-Anlage 3, parterre, ist ein großes, sehr schön möbliertes Parterrezimmer mit zwei Fenstern, nach der Straße gehend, sofort oder später an einen Herrn zu vermieten.

* Ein großes, schön möbliertes, helzbares, mit 2 Betten versehenes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort oder später zu vermieten: Luisenstraße 24 im 4. Stock rechts.

* Sophienstraße 40 ist im Seitengebäude ein möbliertes, helzbares Zimmer an ein solches Frauenzimmer zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock links.

* Ein möbliertes Zimmer und eine Schlafstelle sind sofort oder später zu vermieten: Zähringerstraße 27 im 2. Stock.

* Ein freundliches, möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort oder auf 1. März billig zu vermieten: Waldstraße 79 im 3. Stock.

* Hirschstraße 47 sind 2 schöne Parterrezimmer nebst Zugehör an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres ebendaselbst parterre.

* Ein großes, fein möbliertes Zimmer ist auf 1. oder 15. März zu vermieten: Douglasstraße 26 im 2. Stock rechts.

Pension-Anerbieten.

3.3. Bei einer autständigen Familie kann ein junger Schüler oder Lehrling ein Zimmer mit Pension bei billiger Berechnung erhalten. Zu erfragen Akademiestraße 15 im 2. Stock des Seitenbaues.

Einquartierung

wird fortwährend angenommen: Steinstraße 11, parterre.

Zimmer-Gesuche.

* Ein gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer sofort zu mieten gesucht. Offerten unter F. K. 35 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* In einem ruhigen Hause werden 1 großes oder 2 kleinere, unmöblierte Zimmer auf 1. oder 23. April von einer älteren Dame zu mieten gesucht. Offerten bittet man unter Chiffre W. 54 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Anciplokal gesucht

von einer Gesellschaft. Offerten erbeten an das Kontor des Tagblattes unter R. S. *5.5.

Dienst-Anträge.

Zu einer kleinen Familie von 2 Personen wird ein gelehrt Mädchen, welches selbstständig kochen kann und Hausgeschäfte verrichtet, als Mädchen allein gesucht. Hoher Lohn zugesichert. Näheres durch Frau Kast, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

Ein kräftiges, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann sofort eintreten: Waldstraße 5.

* Ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird sofort gesucht: Steinstraße 11, parterre.

Zwei Mädchen, welche kochen können, werden gesucht. Gute Behandlung zugesichert: Frau Verdon, Wilhelmstraße 24.

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, fremd hier angekommen, welches kochen, waschen und putzen kann und das Zimmer reinigen gut versteht, sucht eine Stelle durch Frau Verdon, Wilhelmstraße 24.

Ein braves Mädchen, welches der besten Küche vorstehen kann und auch Hausarbeit mitbeibringt, ebenso ein ordentliches Mädchen, welches nähen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, beide mit Zeugnissen versehen, suchen Stellen durch Frau Kast, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

Zimmermädchen. Mädchen für gute bürgerliche Küchen und Hausarbeit, alle mit guten Empfehlungen, suchen auf Oftern oder früher Stellen durch Frau Kräuter, Adlerstraße 4.

Gelder auf 1. Hypothek zu 4¹/₁₀ auf 2. Hypothek zu 4¹/₁₀ anzuleihen durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4.

4000—5000 Mark werden auf 11. Hypothek zu 5¹/₁₀ Binszahlung aufzunehmen gesucht. Offerten unter Chiffre M. 5000 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Arbeiterin-Gesuch.

Eine gewandte Corsetnäherin findet sofort Beschäftigung: Kaiserstraße 124 b.

Kellnerinnen!!!

gewandte, hübsche, finden in ersten und größten Etablissements hier in Karlsruhe und nach auswärts gute Stellen durch das Haupt-Placirungs-Bureau von R. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3. 12 10.

Stellen-Anträge.

*3.3. Eine gesunde kräftige Schenkamme wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Waldhornstraße 9 im 3. Stock.

Tüchtige Zeichner zu sofort. Eintritte auf etwa 6 Wochen für spezielle Eisenbahnarbeiten gesucht. Angeb. mit kurz. Lebenslauf, Zeugnisabschriften u. Tagelohnanspruch schleunigst zu senden an Haasen-stein & Vogler, Freiburg i. B. (L. 2246 Q.)

22. Zur Pflege einer alleinstehenden älteren Dame sowie zur Leitung des Haushaltes wird nach auswärts ein zuverlässiges israelitisches Mädchen oder eine alleinstehende Frau gesucht. Adresse ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

*22. In eine bayerische Bierrestaurations wird bis zum 1. März ein braver, ehrlicher Hausknecht gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Herrschafstöchlein, Mädchen, welche bürgerlich und einfach lochen können, sowie Haus- und Kindermädchen finden sogleich und auf Ostern hier und auswärts gute Stellen durch Frau Kast, Herrenstraße 29 im 2. Stod.

Tüchtiges weibliches Dienpersonal findet sofort und auf's Ziel hier und auswärts sehr gute Stellen. Näheres Amalienstraße 27, 2. Stod.

Ein mit guten Zeugnissen versehener braver **Hausbursche** findet bei mir dauernde Stelle.

Helarich Lange, Herrenstraße 28.

Eine Kauffrau wird sofort gesucht: Säbingerstraße 72, 2. Stod.

Lehrling-Gesuch.

In meinem Weißwaren-Geschäft findet ein Lehrling unter günstigen Bedingungen per sofort oder auf Ostern Stelle. Ebenfalls wird auch ein Lehrling angenommen.

Franz Perrin, Kaiserstraße 124 b.

Lehrlings-Gesuch.

Wir suchen für unser Geschäft einen jungen Mann mit Gymnasialbildung als Lehrling. 3.3.

A. Bielerfeld's Hofbuchhandlung.

Verkaufers-Stelle-Gesuch.

Ein Fräulein aus guter Familie, welches schon längere Zeit in der Kurz-, Weiß- und Wollwarenbranche thätig ist, sucht per 1. April anderweitiges Engagement. Prima Zeugnisse stehen zu Diensten. Offerten sind unter Chiffre K. O. Nr. 120 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Stellen-Gesuche.

22. Für ein junges Mädchen vom Lande wird in einer guten Familie eine Stelle gesucht, in welcher demselben Gelegenheit geboten wäre, während eines Jahres die Haushaltung gründlich zu erlernen. Gehaltsansprüche werden nicht gemacht. Offerten beliebe man unter Chiffre C. St. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine perfekte Köchin, welche auch Hausarbeit übernimmt und beste Zeugnisse hat, sucht in einem hiesigen Herrschaftshaus auf Ostern Stelle. Näheres bei Frau Kräuter, Adlerstraße 4.

Eine gut empfohlene Kinderfrau sucht zum baldigen Eintritt Stelle durch Frau Kräuter, Adlerstraße 4.

Kellnerin, eine gewandte, tüchtige, sucht Stelle zum baldigen Eintritt hier oder auswärts durch Frau Kast, Herrenstraße 29 im 2. Stod.

T. Bursche Ein jüngerer, williger, fleißiger sucht alsbald als Hausbursche in einer Wirtschaft oder in einem Privathaus Stelle durch **K. Tröster, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3.**

Stelle-Gesuch.

21. Eine Tochter aus sehr achtbarer Familie, welche mit allen Haushaltungsarbeiten gründlich vertraut ist, perfekt nähen und bügeln kann, sucht Stelle in einem herrschaftlichen Hause als feines Zimmermädchen. Näheres unter **U. 6292a** durch Haasenstein & Vogler, Kaiserstraße 122.

Beschäftigungs-Gesuch.

3.2. Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen sowie im Reinigen und Wischen von Parquetböden. Zu erfragen Kaiserstraße 124 im Hinterhaus 5 im 3. Stod.

* Eine Frau, welche weihnähen, ausbessern und auch etwas bügeln kann, wünscht noch einige Kunden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein erfahrener Kaufmann

erbietet sich den Herren Gewerbetreibenden zur Führung der Bücher und Korrespondenz gegen mäßiges Honorar. Offerten sind unter K. 17 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Empfehlung.

Den Herren Ärzten und Familien zeige hiermit ergebenst an, daß ich wieder bei Kranken und Wöchnerinnen Pflegen für Nachtwachen übernehme.

Frau Kräuter, Pflegerin, Adlerstr. 4, parterre.

Verloren.

*32. Verloren wurde Sonntag auf der Kaiserstraße ein großer Spigenstragen mit goldener Nadel. Abzugeben gegen Belohnung: Jahnstraße 10, parterre.

Ein kleines schwarzes Hündchen mit weißem Flecken auf der Brust hat sich verlaufen. Abzugeben gegen Belohnung: kleine Spitalstraße 6.

Ihr gefunden.

Gegen genügenden Ausweis abzugeben bei Wachtmeister **Fritsch, Dragonerkaserne** hier.

Das Haus Gartenstraße 40 a, ohne Vis-à-vis, elegant ausgestattet und sofort bezugsbar, ist zu verkaufen. Näheres Hirschstraße 38, Bureau im Hofe. 6.5.

Haus mit Laden,

in der Nähe der Infanteriekaserne, gut rentierend, ist zu verkaufen durch

3.2. **E. Oberst, Stephaniensstraße 49.**

Haus feil.

Für einen Kutscher oder Fuhrmann ist Gelegenheit geboten, ein sehr rentables Anwesen von großer Zukunft mit Wohnung, Stallung und Scheuer unter günstigen Bedingungen zu erwerben. Näheres bei **S. Köhner, Wilhelmstraße 26.**

Häuser, Villen, Wirtschaften, Landgüter und Bauplätze hat aus Auftrag zu verkaufen.

W. Gutekunst, Douglasstraße 2.

Bauplätze.

15.15. In der Körnerstraße, gegenüber der projektirten Dragonerkaserne, sind noch einige Bauplätze unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Zu erfragen Kriegstraße 40a im Laden.

Verkaufs-Anzeigen.

*3.2. Ein zahmer, junger, hübscher Affe ist zu verkaufen: Kaiserstraße 45.

* Zwei neue Milchkannen, 12 und 15 Liter haltend, und eine Kinderwiege sind billig zu verkaufen: Bahnhofstraße 32 im Hinterhaus im 2. Stod rechts.

*2.1. Zu verkaufen: 1 großer Salonteppeich, noch gut erhalten, 1/2 Duzend Rohrstühle, 1 große Badkommode, 1 alterthümlicher zweithüriger Schrank mit Schuhschreien: Karlstraße 21a im 2. Stod.

Kanarienvogel, ächte Garger, prämiert, sind wegen Aufgabe der Zucht bei mir billigst zu haben.

Friedr. Malsch jun., 4.4. Ludwigsplatz 57.

Ein gut erhaltener Bernerwagen mit Pferd ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres Hirschstraße 31. 2.2.

Kauf-Gesuche.

Es wird ein gepieltes Pianino zu M. 150 bis M. 300 zu kaufen gesucht. Offerten erbeten im Pianolager, Herrenstraße 31.

Empfehlung.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Herrschaften Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Damenkleidern, Betten, Weißzeug, Uniformen, Borden etc. und zahlt hierfür die höchsten Preise.

Adressen bittet man direkt zu senden an **Frau Lazarus in Bruchsal, Hauptstraße 60.**

21. **Gänselebern**

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stod.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 14, parterre.

Madeira, Dry Madeira, Sherry, Marsala, Portwein, Malaga, Tokayer, Ruster Ausbruch, Muskat-Lünel

empfehlen in bester Qualität **Louis Lauer,** Großherzoglicher Hoflieferant, Akademiestraße 12.

En gros. En détail.
Rechte
Spirituosen:
Cognac . . . à M. 4.—, 4.50, 5.—,
Rum . . . à M. 3.—, 4.—, 4.50,
Arac . . . à M. 3.—,
Kirsch-
wasser . . . à M. 2.50 und 3.—
per Liter und Flasche
empfehlen
Max Homburger,
80 Kronenstraße 80.

Für Wirthe Engros-Preise.
Cacao, holländischen, van Houten,
" deutschen, von Lobel & Cie, offen
und in Büchsen,
empfehlen billigst
Johanna Lieckesett,
Kaiserstraße 66.

Desserts
in Fondants, Liqueur, Choc-
lade, Croquant, Caramel etc. etc.
in ganz frischer Waare und vielen Sorten
empfehlen 2.2.
Carl Lindörfer & Cie.,
Conditoreiwaaren und Schokoladenfabrik,
Herrenstraße 32.

Blutorangen,
Malagatrauben,
Datteln,
Tafelfeigen
empfehlen **Wickersheim & Cie.,**
am kath. Kirchenplatz.

Englische Biscuits von Hunley und
Palmer's
empfehlen billigst
Johanna Lieckesett,
Kaiserstraße 66.

Corned-beef und Zungen,
Kronen-Hummer,
Salm, } in Büchsen,
erste Marken, empfehlen
Wickersheim & Cie.,
am kath. Kirchenplatz.

**Baden-Badener
Lithium-Pastillen.**

Sicherstes Mittel gegen Sicht in allen Formen, gegen Harnstein und Griesaffectionen, Blasenkatarrh. Dieselben sind zu haben in Karlsruhe in der Hofapotheke des Herrn K. Sachs.

Pommer'sche Gänsebrüste, geräucherter Rheinlachs, Gothaer Cervelat und Salamiwürste, Bayonner Schinken, 1. Elb-Caviar empfehlen **Wickersheim & Cie.**, am kath. Kirchenplatz.

Täglich frische Fleischwürste, Wiener und Frankfurter Würste, Schwarzenmagen, Leber- und Blutwürste empfiehlt billigt

Johanna Lleckefett,
Kaiserstraße 66.

**Frische Ostender
Native-Mustern**

eingetroffen per Duzend 2 Mark bei **L. Pfefferle,**
Hirschstraße 31.

3.3. Zu herabgesetzten Preisen empfehlen:
Petit Pois (Erbsen) in Büchsen,
Haricots verts (Bohnen) in Büchsen,
Spargeln etc.
Wickersheim & Cie.,
am kath. Kirchenplatz.

**Monsheimer
Mahn-Käse,**

auf der Molkerei-Ausstellung in München mit der Bezeichnung „hochfein“ anerkannt (Camembert übertreffend), wird von mir in alleiniger Niederlage zu 80 Pfennig das Stück verkauft.

Fried. Waisch,
Großh. Hoflieferant,
Ludwigplatz 57.

Ueber **P. Kneifel's
Haar-Linotur.**

Dieses vorzüglichste, altbewährteste Kosmetikum für Haarleidende, ärztlich auf das Wärmste empfohlen und amtlich geprüft, reinigt den Haarboden vollständig von allen die Haarwurzeln zerstörenden Einflüssen. Die Linotur befreit sicher das Ausfallen der Haare, angehende, und wo noch die geringste Keimfähigkeit vorhanden (man lese die Zeugnisse), selbst vorgeschrittene Kahlheit. Die Linotur ist in Flac. zu 1, 2 und 3 M. in Karlsruhe nur echt bei **L. Wolf Bwe.**, Parfüm-Handl., Karl-Friedrichstraße 4, zu haben. 10.2.

6.2. **Reine
Toilette-Fett-Seife**

6 Stück M. 1.— und M. 1.50.
Die beste aller einfachen Toilette-Seifen in Mandel, Rosen, Veilchen, Windsor, Glycerin etc. empfiehlt

Friedrich Blos,
F. Wolff & Sohn's Detail.

**Patent-
Familien-Nachtlichter,**
8 Stunden brennend,

empfehlen 3.2. **Lulise Wolf Wittwe,**
Parfümeriehandlung,
4 Karl-Friedrichstraße 4.

**Wirksamstes Mittel für Brust- und Hustenleidende.
Roesler's Gummi-Brustbonbons**



begutachtet von Herrn Dr. Th. Sachs, Vorstand d. städt. Laboratoriums i. Heidelberg. Bei Mund-, Rachen-, Kehlkopf- und Brust-Katarrhen ärztlich empfohlen, um die Trockenheit der leidenden Theile und ihre Empfindlichkeit gegen äussere Einflüsse möglichst zu heben, den Schleim zu lösen und leicht entfernbar zu machen.



Preis per Schachtel 25 Pfennig.

Emil Roesler, Conditoreiwaaren-Fabrik, Heidelberg.

Zu haben bei den Herren **W. Erb, Carl Hagen, V. Merkle** und **Carl Roth** in Karlsruhe; **L. Reissner** in Durlach; **Leo Herr** in Ettlingen; **Chr. Seltz** in Liedolsheim; **L. Herrmann** in Linkenheim; **Max Hagmann, Aug. Müller** und **Eduard Schlatter** Wittve in Mühlburg. 10.7.

Die **Emmericher Waaren-Expedition,**

Kaiserstrasse 124, Karlsruhe,

empfehlen unter Garantie für Reingeschmack, ächte Naturfarbe und richtige Qualitätsbezeichnung

Rohen Kaffee:

Nr.	Bezeichnung	per Pfund
0	Feinbraun Menado (sehr grosse Plattbohne)	M. 1.60,
1	Feinbraun Preanger (mittelgrosse Plattbohne)	1.50,
2	Aecht arabischer Mocca (unansehnliche Bohne)	1.36,
3	Hellbrauner Java (grosse Plattbohne)	1.38,
6	Hochgelber Menado (sehr grosse Plattbohne)	1.56,
7	Blassblank Menado (sehr grosse Plattbohne)	1.38,
9	Feinblau Soemaniek (sehr grosse Plattbohne)	1.40,
10	Goldgelb Java Perl	1.26,
11	Feinhochgelb Java Perl	1.32,
12	Feingelber Java Perl	1.18,
18	Grünlicher Java Perl	1.12,
21	Feinblau ostind. Perl	1.38,
23	Feinblau Java Perl	1.32,
24	Feinbläulich Java Perl	1.28,
26	Grossbohn feinblau Java (grosse Plattbohne)	1.30,
27	Feinblau Plantation-Ceylon (mittelgrosse Plattbohne)	1.20,
30	Feinblau Ceylonart (mittelgrosse Plattbohne)	1.20,
33	Feinbläulich Ceylonart (mittelgrosse Plattbohne)	1.10,
36	Feinhochgelber Java (grosse Plattbohne)	1.18,
37	Hochgelber Java (mittelgr. Plattbohne)	1.12,
39	Feingelber Java (grosse Plattbohne)	1.10,
42	Blankgelber Javaart (grosse Plattbohne)	1.06,
45	Feinblau Surinamart (mittelgrosse Plattbohne)	1.12,
48	Feingrün Java (mittelgrosse Plattbohne)	1.04,
51	Gut gelber Java (mittelgrosse Plattbohne)	1.02,
53	Afrika-Kaffee (unansehnliche Bohne)	—96,
57	Kleine Bohnen mit Bruch (gereinigt, halb gebrannt und gewaschen)	—90.

In Beuteln von 9 1/2 Pfund Netto und in Packeten von 5 Pfund.

Proben à 1 Pfund.

Bei Abnahme von 9 1/2 Pfund ermässigte Preise.

Zurückgesetzt:

eine Parthie schwarz. **Ziegenleder-Damenhandschuhe** mit 3 und 4 Knöpfen à M. 1.50 bei **Wilhelm Ellstätter,**

Friedrichsplatz 4.

4.4. Wir machen unsere verehrliche Kundschaft aufmerksam, daß in weissen **Brooks-faden** eine geringere Sorte, als bisher hier üblich, verkauft wird, nämlich 3-fach, mit Glanz, blaue Etiquette.

Diese Waare ist viel geringer und ist es daher rathsam, beim Einkauf genau auf die Etiquette zu achten. Die 1^{te}-Waare hat rothe Etiquette und den Vermerk **Brooks Six-Cord.**

Louis Voit, Carl Alex, Alb. Himmelheber, **August Sauer, Firma J. Nattinger, Carl Keller Sohn.** 3.2.

Für Confirmanden

empfehlen

Cachemire u. Tibet,
schwarz, weiß, crème und farbig,
Tuch und Buckskin,
modern dunkle Sachen,
in großer Auswahl zu den bekannt
billigsten Preisen. 10.4.

Gebrüder Faber,
Marktplatz.

Für Confirmanden: ächte Fischbein-Corsetten

in grauem und weißem Drill
empfiehlt zu den billigsten Preisen

Gg. Bauer's Corsettengeschäft,
6.1. 124 b Kaiserstraße 124 b.

Für Confirmanden.

Cachemires,

schwarz, weiß und farbig,

Tuch u. Buckskin

3.3. in größter Auswahl
zu den billigsten Preisen empfiehlt

Adolph Willstätter.

Französische Corsetten

in vorzüglichem neuem Schnitt zu billigen
Preisen bei

Geschwister Perrin,
Friedrichsplatz Nr. 9.

Fertige Betttücher

Stück M. 1.50 und M. 2.—
sind stets am Lager.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Empfehle mein Lager in

**Caschenuhren, Regulatoren, Wand-
uhren, Weckern und Ketten.**

Von jetzt ab gewähre bei Baareinkäufen bis
zu 50 Mark 5%, bei höheren Beträgen 10%
Rabatt.

Reparaturen an Uhren jeder Art wer-
den bei mir auf das Sorgfältigste ausgeführt
und die billigsten Preise notirt.

Carl Meess, Uhrmacher,
Kaiserstraße 148,
neben dem Hotel Taunhäuser.

GARANTIRT
ächte
CHINA-

CARL SCHALLER, KARLSRUHE!
HIRSCHSTRASSE 76.



THEE
nur
feine,
ungemischte
Qualitäten
neuester
Erndte

Carl Schaller,
Hirschstraße 76.

Carl Schaller,
Hirschstraße 76.

Original-Kistchen
von 24, 18, 12 Pfund
Nettoinhalt.

Souchong, Pecco,
 $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Pfund-Packeten,
 $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Pfund-Büchsen.
Vollgewicht garantiert.

Niederlagen bei:

Herrn Otto Holzmann, Ecke
der Kaiser- und Karlstraße,
Herrn Fried. Reiß, Marien-
straße 43, Ecke Berberstraße,
Herrn Theod. Compter, Hof-
conditor, Waldstraße 8,
Herrn Friedrich Knab, Kaiser-
straße 145, Eingang Lammstraße,
Frau A. Bieger Wittwe, Fried-
richsplatz 11,
Frau Adolph Leo Wittwe, Ge-
belstraße 3,
Herrn Carl Frey, Kaiserstr. 99,
Herrn Louis Hämer, Kaiser-
straße 74, Marktplatz.

Carl Schaller,
Hirschstraße 76.

Zur Abwehr.

In einer Collectiv-Annonce von fünf hiesigen Firmen wird behauptet, daß
hier in weißen Brooksfasen eine geringere Sorte, als bisher hier
üblich, verkauft werde.

Da wir, soviel wir wissen, hier die einzigen sind, welche alle Waaren
bedeutend billiger als unsere Concurrenz verkaufen, so sehen
wir uns veranlaßt, das verehrliche Publikum zu benachrichtigen, daß wir das
angeführte Brooks six cord, 500 Yard, rothe Etiquette,
zu 28 Pfg. per Rolle verkaufen und bitten ebenfalls, die Etiquette
genau zu beachten.

Wir bedauern aufrichtig, daß wir genöthigt sind, zur Vertheidigung un-
serer angezeifelten Reellität der Concurrenz in so scharfer Form entgegen-
treten zu müssen.

Herrn. Sobernheim & Co.,
Samburger Engros-Lager.

6.1.

Confirmanden-Anzüge

in Buckskin, Diagonal, Retord und Kammgarn

zu Mark 14, 16, 18, 20, 22, 25—35 empfiehlt

in nur gediegenen Qualitäten

die Herrenkleiderfabrik von

N. Breitbarth, Kaiser- und Lamm-
straßen-Ecke.

Bestellungen auf „Schorers Familienblatt 1887“
werden angenommen bei Th. Ulrici, Kaiserstrasse 157,
dem Museum gegenüber.

Für Confirmanden

empfehle ich in großer Auswahl:

schwarze Seidenstoffe, schwarze reinwollene Cachemires, schwarze wollene gemusterte Stoffe, weiße und crème Cachemires, weiße Viquós und Zephyrs, schwarze Tuche und Buckskins, farbige gemusterte Buckskins.
 Ferner Mantelets, Fichus, Jacken in den neuesten Stoffen zu sehr billigen Preisen.
S. Model.

Wilhelm Wolf jun.,

82a Kaiserstraße 82a.

Special-Maas-Geschäft für feine Herren-Garderobe unter Garantie für soliden Stoff und guten Sitz.
 Gleichzeitig zeige hiedurch den Empfang sämtlicher Neuheiten für die **Frühjahrs-Saison an.**

≡ Interessante Neuigkeit. ≡

Der nächste deutsch-französische Krieg.

Eine militärisch-politische Studie von

C. Köttchan, Oberlieutenant a. D. I. Theil. Preis 3 Mark.

Bestellungen auf vorstehendes Werk, welches Ende dieses Monats versendet wird, nimmt entgegen

W. Ludin,
Kreuzstraße 18.

3.1.

Todes-Anzeige.

Heute früh entschlief in Heidelberg sanft nach überstandener Operation unser innigst geliebter Gatte, Vater und Schwiegerohn

Gustav Höllischer, Sekretär, was wir theilnehmenden Verwandten und Freunden tiefererschüttert mittheilen.
 Karlsruhe, den 22. Februar 1887.

Mathilde Höllischer, geb. Schmidt, nebst Kindern,

Emma Schmidt,
Wilhelm Schmidt.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 24. Februar, Nachmittags 1/3 Uhr, von der Leichenhalle des neuen Friedhofes hier aus statt.

Todes-Anzeige.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten geben wir hiermit Nachricht von dem heute in ihrem 83. Lebensjahre erfolgten Hinscheiden unserer guten Mutter, Groß- und Urgroßmutter, der

Frau Billa Herz.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 24. d. M., Nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhause, Kaiserstraße 34, aus statt.

Dies statt jeder besondern Anzeige.
 Karlsruhe, den 23. Februar 1887.

Die trauernden Hinterbliebenen.

L. Wittich, Möbelfabrik, Wilhelmstraße 13,

empfehle ich ihr reichhaltiges Lager aller Arten Möbel in solider und stylgerechter Ausführung. Ganze Zimmereinrichtungen sowie auch Einzelmöbel sind vorräthig. Bestellungen nach meinen oder mir gegebenen Entwürfen werden unter langjähriger Garantie bei billigster Berechnung rasch ausgeführt.

10.1.

L. Wittich.

Billard-Fabrik

F. W. Geissler, Leipzig.



Billards mit Patentbände vom Einfachsten bis zum Elegantesten. Außergewöhnlich billige Preise.

Alleinvertretung:

L. Probsthain, Kaiserstraße 85.

Billard-Überziehen nebst prima Tuch wird prompt besorgt. 3.2.

Café Hunold

empfehle eine neue Sendung hochfeines **Wilsener Bier** (à Glas 20 Pfg.) aus dem „**Bürgerlichen Brauhause**“, sowie **W. Münchener Bier.**
Reichhaltige Speisefarte.

F. Hunold.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.